

N i e d e r s c h r i f t

über die 8. Sitzung

des Ortsbeirates Stauf der Stadt Eisenberg
am Donnerstag, den 29.07.2021

in den Sitzungssaal des Rathauses

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 20.07.2021. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 28.07.2021 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ratsmitglieder:	5
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	5
Anwesend waren:	3
Nicht anwesend waren:	2

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Georg Grünewald

SPD-Fraktion

Frau Marita Klein

CDU-Fraktion

Herr Dirk Obenauer

FWG-Fraktion

Frau Lena Heinrich

Bürgermeister

Herr Peter Funck

Schriftführer

Frau Elke Brunner

Abwesend:

CDU-Fraktion

Herr Claus-Dieter Schöneich

FWG-Fraktion

Herr Gunter Schledorn

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Erweiterung eines bestehenden Einfamilienwohnhauses im Burgweg
Vorlage: 0954/FB 2/2021
3. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheit
2. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Ortsvorsteher Georg Grünewald, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Stauf der Stadt Eisenberg und stellte fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ortsbeiratsmitglieder.
- b) Dass der Ortsbeirat Stauf beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit war während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

1. Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Bürger beanstanden verschiedene Bereiche in Stauf und bitten darum, die Mängel zu beheben. Folgende Bereiche wurden angesprochen:

- aktuelle Zustand des Bolzplatzes
- Baumkontrolle durchführen und zeitnaher Rückschnitt bzw. Fällung etwaiger Bäume aufgrund von Gefahr in Verzug
- aktuelle Wandertafel am Ortseingang anbringen
- Parksituation in Stauf insbesondere durch Gäste des Burghof Staufs – Vorschlag A: Parkausweise für Anwohner aushändigen; Vorschlag B: Schild „Parken nur für Anwohner der Hohe Straße Nr. x bis xx“ anbringen
- Friedhofsweg nochmal nachbessern
- öffentliche Treppenwege auf Sturzgefahr hin überprüfen und ggf. ausbessern/erneuern

2. Erweiterung eines bestehenden Einfamilienwohnhauses im Burgweg

Ortsbeiratsmitglied Heinrich stimmt bei der Beratung und Beschlussfassung aufgrund von Befangenheit nicht mit.

Der Antragsteller plant das bestehende Einfamilienwohnhaus im Burgweg zu erweitern. Dabei soll im Nebengebäude der bestehende Abstellraum sowie ein Teilbereich der Garage umgenutzt und in einen Wohnbereich umgebaut werden. Weiterhin ist geplant, das Dach abzubrechen und ein Obergeschoss zu errichten. Im Bereich des Nebengebäudes soll eine Dachterrasse entstehen. Auch der Windfang im Eingangsbereich wird durch das neue Dach ebenfalls erhöht. Der südlich gelegene Nachbar hat seine Zustimmung zum Bauvorhaben bereits erteilt, da die 3 m Grenzabstand zu seinem Grundstück nicht eingehalten werden. Für diesen Bereich gibt es keinen Bebauungsplan. Das Bauvorhaben muss sich gemäß § 34 BauGB in die nähere Umgebung einfügen. In der näheren Umgebung befinden sich 2-geschossige Wohnhäuser, teilweise auch mit einem Dachausbau, sowie die bestehende Burg, die mehr Vollgeschosse ausweist. Mit der Aufstockung werden die unmittelbar umliegenden Gebäude überragt. Der Keller des Einfamilienwohnhauses ist gemäß Landesbauordnung kein Vollgeschoss. Faktisch ist das geplante Bauvorhaben ein 2-geschossiges Gebäude. Das Bauvorhaben ist in den beiliegenden Plänen dargestellt. Die sonstigen baurechtlichen Vorschriften werden eingehalten.

Beschluss:

Der Ortsbeirat schließt sich dem Beschluss des Stadtrates einstimmig an, das bestehende Einfamilienwohnhaus im Burgweg wie beantragt zu erweitern.

3. Mitteilungen und Anfragen

a) Einwohnerversammlung

Ortsvorsteher Grünwald berichtet, dass er mehrfach auf eine Einwohnerversammlung angesprochen wurde. Die Ortsbeiratsmitglieder sind sich einig, zu einer Einwohnerversammlung einzuladen, jedoch noch vor dem „Dorferneuerungs-Termin“.

Schriftführerin:

Elke Brunner

Vorsitzender:

Georg Grünwald